

Klatsche in der zweiten Halbzeit



Der TSV holt sich nach einer überragenden ersten Halbzeit eine Klatsche bei Bayern ab. Der Tabellenzweite Milbertshofen war beim ungeschlagenen ersten Bayern München in der sehr gut besuchten Handballhalle am Bayern-Campus zu Gast. Viele Fans waren mitgereist, weil man sich Hoffnungen machte, die Bayern ärgern und im besten Fall vielleicht sogar Punkte holen zu können.

Dabei verpasste der TSV den Start in das Spiel und musste schnell einer 3:0-Führung der Gastgeber hinterherlaufen. Erst in der sechsten Minute gelang der erste Treffer - Siebenmeter. Angestachelt durch die Fans arbeiteten sich die Milbertshofener in der Folge immer besser in das Spiel ein und erbrachten die wohl beste Defensivleistung in dieser Saison. Auch Keeper Niklas holte alles aus sich heraus und so wurde die erste Halbzeit regelrecht zu einer Abwehrschlacht auf hohem Niveau. Milbertshofen gewann im Angriff endlich an Sicherheit, suchte aber nicht mit genügend Zielstrebigkeit die Lücken in der bayerischen 6:0-Deckung. Nach vergebener Chance auf eine zwei-Tore-Führung gingen die Teams bei einem Stand von 9:8 für Milbertshofen in die Halbzeitpause.

Leider blieb der TSV mental in der Kabine und fand die in der ersten Halbzeit bewiesene Stärke nicht mehr wieder. Die Leistungsträger aus der ersten Halbzeit wurden fahrig und die Einwechslungen konnten dem Spiel ihren Stempel nicht aufdrücken - den Gästen entglitt das Spiel vollkommen. Die Milbertshofener konnten sich zwar noch gute Chancen erspielen, scheiterten aber fahrlässig an starken Keepern (falls der Ball überhaupt aufs Tor kam), sodass sie in der zweiten Hälfte nur noch sieben Mal einnetzten. Durch banale technische Fehler schenkten sie dem Tabellenführer einen Konter nach dem anderen und verloren letztlich verdient - wenn auch zu hoch - mit 26:16.

Ein riesiges Kompliment geht an die Fans, die bis zum Schluss dabei waren. Trotz des schlechten Ergebnisses, das auf dem Berichtsbogen steht, gab es viel positives in diesem Spiel. Milbertshofen bleibt motiviert - nächste Woche gibt es auswärts bei Forst United die nächste Chance, sich zu beweisen.

Es spielten (und trafen):

1: Niklas Maier (Tor)
3: Lenny Kann (6)
4: Momo Riedle (1)
5: Elia Schmidt
7: Georg Woywod

8: Lukki Bergold (2)
9: Basti Kipp
10: Birdie Vogel (2)
11: Basti Lehmann (2)
13: Lars Baldauf

14: Flo Brück
17: Moritz Meister
37: Chris Gutbrod (Tor)

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
▲ 1	FC Bayern München	7	7	0	0	210:147	+63	14:0
2	TSV Sauerlach	7	5	0	2	187:187	0	10:4
3	SG Süd/Blumenau	5	4	0	1	155:135	+20	8:2
4	TSV Milbertshofen	6	4	0	2	148:135	+13	8:4
5	TSV Vaterstetten	6	4	0	2	149:138	+11	8:4
6	TSV Grafing	6	3	0	3	176:169	+7	6:6
7	ESV Rosenheim	5	2	1	2	156:154	+2	5:5
8	TSV EBE Forst United	5	1	1	3	129:130	-1	3:7
9	TSV Übersee	7	1	1	5	177:203	-26	3:11
10	HT München III	4	1	0	3	103:117	-14	2:6
11	SV München Laim	5	1	0	4	113:153	-40	2:8
12	TSV Trudering	7	0	1	6	162:197	-35	1:13